

# INFORMATIONSBLATT der Marktgemeinde Auersthal

DEZEMBER 2017



## INHALTSVERZEICHNIS

- Seite 2** Zum Jahreswechsel
- Seite 4** Aus der Gemeinderatssitzung
- Seite 4** Einladung zur Gemeindeweihnachtsfeier am 16.12.2017  
Einladung zum Jahresrückblick 2017 am 23.02.2018
- Seite 5** Landtagswahl | Schwarzes Kreuz – Kriegsgräberfürsorge  
Christbaumabholaktion | **Richtigstellung:** Weihnachtsfeier der SPÖ-Pensionisten
- Seite 6** Auersthal pflegt jetzt ökologisch  
Gemeindekalender 2018
- Seite 7** Auersthal ist „Natur im Garten“ Gemeinde!  
Kehrplan 2018
- Seite 8** Unkrautbekämpfung in Haus und Garten
- Seite 9** Auszug aus dem Wirtschaftsmagazin TREND – Ausgabe Nr. 40/2017
- Seite 10–12** Geburtstage und Jubiläen | Heizkostenzuschuss 2017/2018 | Winterdienst
- Seite 13** Tipps „Richtig Heizen“ und „Teures Warmwasser“
- Seite 14–15** Veranstaltungskalender 2018
- Seite 16** Ärztedienst 1. Quartal 2018

# Zum Jahreswechsel

Liebe Auersthalerinnen,  
liebe Auersthaler!

*Der Advent hat begonnen und das Jahr 2017 neigt sich seinem Ende zu. Die Zeit vergeht schnell, der Jahreswechsel ist nah.*

*Ich möchte einen kurzen Rückblick auf das zurückliegende Jahr sowie einen Ausblick auf unsere Vorhaben im Jahr 2018 geben.*

Im Straßenbau wurden wieder einige Projekte umgesetzt welche hoffentlich die Sicherheit unserer Verkehrsteilnehmer erhöhen werden. Das größte Projekt war die komplette Sanierung der Berggasse. Hier wurde die gesamte Straßenbreite erneuert, es wurden sämtliche Leitungen für Kanal, Wasser, Gas, Strom, Kommunikation und die Straßenbeleuchtung erneuert und in die Erde verlegt. Die Straße wurde verbreitert und Gehsteige wurden errichtet. In der Kirchliss-Siedlung wurde die Gemeindestraße erneuert und in der Bockfließerstraße wurde in einem Teilbereich die Verschleißschicht erneuert. Am Anger wurde der Gehsteig erneuert bzw. neu angelegt und in der Rudolfshöhe wurden neue Parkflächen geschaffen.

Für das nächste Jahr sind Straßenbauprojekte in der Friedhofgasse und in der Berggasse geplant. Eine neue Straße wird mit der Verlängerung des Birkenweges bis in die Wienergasse entstehen. Die auf das Jahr 2018 verschobene Sanierung der Landesstraße 12 im südlichen Teil unserer Gemeinde wird nun einen weiteren Kreisverkehr bei der Ausfahrt der Bahnstraße erhalten. In Verhandlungen mit Vertretern des Landes, der OMV und der GCA konnte eine Lösung ohne Mehrkosten für unsere Gemeinde erreicht werden. Im nächsten Jahr werden die Bauarbeiten einer Wohnhausanlage mit der Ordination für unser Ärzteteam starten. Eine dritte Stromtankstelle soll vor dieser neuen Ordination entstehen. Die Anzahl der Elektrofahrzeuge in Auersthal steigt stetig und durch unser „car-sharing Projekt“ sind wir nieder-österreichweit ein Vorzeige-

modell, und wollen auch bei der Ladeinfrastruktur gut aufgestellt sein.

Einige Leistungen für die Bürger konnten ausgebaut werden, so wurden die Öffnungszeiten unseres Müllsammelzentrums verdoppelt und die Öffnungszeiten der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten wurden bis 17:00 erweitert.

Im Themenbereich Kinder und Jugendliche gab es einige Neuerungen für unsere Gemeinde. Im April konnten wir den neuen Schulspielplatz feierlich eröffnen, und die Schulkinder haben diesen Platz auch bereits intensiv nutzen können. Der Zuspruch zu unserer Schule sowie zur Nachmittagsbetreuung hat heuer neue Höchstwerte an Schülern gebracht. Dies ist sicher auch ein Ergebnis der Um- und Ausbauten der vergangenen Jahre.

Im September 2016 haben wir im Kindergarten eine vierte Gruppe eingerichtet, und bereits heuer sind wir wieder an die Grenzen unserer Kapazitäten gekommen. Erfolgreiche Gespräche mit der Erzdiözese Wien ermöglichen den Ankauf eines Teiles des Pfarrgartens. Hier soll nun eine weitere Kindergartengruppe sowie eine Tagesbetreuungseinrichtung für unsere Kleinsten gebaut werden.

Der Ausbau und die Verbesserung der Einrichtungen für unsere Kinder und Jugendlichen sind mir besonders wichtig. Neben der guten Betreuung der Kinder sind auch die dadurch entstehenden Beziehungen zwischen den Kindern aber auch unter den Eltern ein wichtiger Aspekt im Zusammenleben in unserer Gemeinde.

Gemeinsam mit den vielen Vereinen trägt dies dazu bei, dass man sich kennt und wir weiterhin den Zusammenhalt eines Dorfes erleben dürfen. Auszeichnungen wie die „blühendste Gemeinde des Weinviertels“, sowie der 3. Platz in Niederösterreich in diesem Jahr sind nicht nur Zeichen dafür, dass wir eine blumengeschmückte, gepflegte Gemeinde sind, sondern auch, dass die Bevölkerung gemeinsam Ziele anstrebt und dass diese auch erreicht werden können.



Dies kann nur in einer Ortschaft mit Zusammenhalt und aktiver Kommunikation gelingen. Daher ein ganz herzliches Dankeschön an alle Gemeindeglieder, dass so etwas bei uns möglich ist.

Sie sehen also es ist wieder Einiges passiert, aber es gibt auch noch viel zu tun. Wir werden weiterhin die Infrastruktur in unserer Gemeinde ausbauen bzw. erneuern und dies mit dem Ziel die hohe Lebensqualität zu erhalten. Kluges und wirtschaftliches Handeln in den letzten Jahren hat die finanzielle Situation unserer Gemeinde verbessert und somit auch Möglichkeiten geschaffen um anstehende Aufgaben umzusetzen.

Abschließend darf ich mich bei allen GemeinderätInnen für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken. Mein Dank gilt auch allen Gemeindebediensteten sowie unseren Partnern, den Ämtern, Behörden und Firmen. Bedanken möchte ich mich aber ganz besonders bei all jenen AuersthalerInnen, die ihre Zeit und Energie für unseren Ort und die Mitbürger einsetzen, sei es in Vereinen und Organisationen oder in freiwilligen Hilfsdiensten. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Für die verbleibenden Tage in diesem Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien noch eine ruhige und besinnliche Zeit.

Im Namen des gesamten Gemeinderates wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister  
Erich Hofer

# Aus der Gemeinderatssitzung

## Voranschlag für 2018

**Ordentlicher Haushalt:** Einnahmen und Ausgaben € 4.536.800,-  
**Sämtliche Gebühren und Abgaben bleiben unverändert.**

## Entwicklung der Darlehen

Insgesamt (inklusive der „internen“ Darlehen) wird der Darlehensstand mit Ende 2018 € 5.121.600,- betragen – davon Darlehen bei Kreditinstituten € 4.233.100,-

Obwohl die Mittel aus den Bundesabgaben (Ertragsanteile) weniger stark ansteigen, als die Umlagen für Soziales und Gesundheit kann die finanzielle Lage der Marktgemeinde Auersthal weiterhin als sehr positiv bezeichnet werden. Dadurch ist es auch möglich, € 170.000,- Überschüsse vom Ordentlichen an den Außerordentlichen Haushalt zu übertragen.

**Im Außerordentlichen-Haushalt sind Gesamtkosten von € 1.450.700,- für folgende Projekte vorgesehen:**

## Straßenbau

**Berggasse:** Generalsanierung des letzten noch ausstehenden Teilbereichs von der Fasangasse bis zur Winzergasse

**Friedhofgasse:** Neue Asphaltdecke vom Friedhof bis zur Abzweigung der Kirchlisstraße

**Birkenweg:** Abreißen der Zäune, abschieben der Humusschicht, Verlegung sämtlicher Einbauten (Wasser, Kanal, EVN, etc.), Befestigung mit Grärdmaterial

**Beitrag zur Sanierung / Umbau der Landesstraße 12**

## Kanal und Wasser

Notwendige Arbeiten im Zuge der vorgenannten Straßenbauarbeiten

## Öffentliche Beleuchtung

Umbau von 85 „Triangel-Leuchten“ (Hauptstraße-Unterort und Rudolfshöhe) auf LED-Technik und notwendige Arbeiten im Rahmen von Straßensanierungen

## Errichtung der Arztordination

im Rahmen des Wohnbauprojektes der Firma Lahofer am Standort Hauptstraße 144 - 146

## Kindergarten

Erweiterung für eine 4. Gruppe, Tagesbetreuungseinrichtung.

## Bewegungspark

Errichtung eines „Generationenparks“.

## Hochwasserschutz

Für das Rückhaltebecken „Hühnerthal“ sind die Vorarbeiten soweit gediehen, dass eine Umsetzung 2019 realistisch erscheint.

## Gemeindestraßen

Die heurigen Straßenprojekte konnten allesamt bereits abgeschlossen werden. Wir sind überzeugt, dass damit wieder ein Schritt zu **a) mehr Verkehrssicherheit** und **b) einer Verbesserung des Erscheinungsbildes** gesetzt wurde.



Berggasse



Rudolfshöhe



Friedhofgasse

## Senkung der Energiekosten

Zur weiteren Steigerung der Energieeffizienz wurde eine Beratungsfirma mit der Prüfung unserer Tarife für Gas, Strom und Straßenbeleuchtung beauftragt.

Diese Überprüfung ergab, dass bei diesen Tarifen doch einiges an Einsparungspotential vorhanden ist.

Die diesbezüglichen Verhandlungen haben bei der Straßenbeleuchtung bereits zu wesentlich günstigeren Konditionen geführt.



Kirchlissen

## Auch 2018 sind wieder einige kleinere Projekte geplant:

So soll das letzte Teilstück der Berggasse (von der Fasangasse bis zur Winzergasse) generalsaniert werden. Davor ist noch eine Wasserleitung zu verlegen.

Weiters soll der Bereich Friedhofgasse (vom Friedhof bis zur Einmündung der Kirchlisstraße) eine neue Asphaltdecke erhalten. Im gleichen Zug sollen einige Regeneinlaufgitter und 2 – 3 Straßenlaternen errichtet werden. Da nun ein erster Bauplatz im Bereich „Birkenweg“ entsteht, ist auch diese neue Gemeindestraße von der Lindengasse bis zur Wienergasse durchgängig zu gestalten. Im ersten Schritt werden die Gartenzäune abgebaut und dann der zukünftige Straßenverlauf profiliert und mit Schottermaterial befestigt. Natürlich werden auch alle Einbauten (Kanäle, Wasserleitung, Strom, etc.) verlegt.

## Förderungen durch die Marktgemeinde Auersthal

Die Förderungen für Energiesparmaßnahmen und Elektromobilität wurden um ein weiteres Jahr bis 31.12.2018 verlängert. Die genauen Richtlinien, sowie Antragsformulare finden Sie auf der Gemeinde-Homepage.

## Neue Arzt-Ordination

Wie Ihnen sicher bereits bekannt ist, wird die Fa. Lahofer am Standort Hauptstraße 144-146 (ehem. Vock & Seiter) Wohnungen errichten. Die Marktgemeinde Auersthal wird sich daran beteiligen und Räumlichkeiten zur Einrichtung einer neuen Ordination für unser Ärzteteam errichten.

Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist im 1. Halbjahr 2019 vorgesehen.

## Erweiterung des Kindergartens

Seit nun bereits 2 Jahren haben wir im Kindergarten eine befristete provisorische 4. Gruppe. Durch die zu erwartende Steigerung der Einwohnerzahlen werden sich auch die Kinderzahlen entsprechend entwickeln und es ist zweifellos Handlungsbedarf gegeben. Der Gemeinderat hat daher eine entsprechende Erweiterung des Kindergartens beschlossen.

Da auch immer mehr die Betreuung von Kleinkindern gefordert wird, soll der geplante Zubau auch Räumlichkeiten für eine Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder ab dem 1. Geburtstag enthalten.

Wir sind überzeugt, dass mit dieser Maßnahme die Kinderbetreuung in Auersthal nachhaltig verbessert wird.

## Herzliche Einladung zur Gemeindeweihnachtsfeier am Samstag, den 16. Dezember 2017 um 15.00 Uhr im Gemeindesaal

*Die SchülerInnen der Musikmittelschule gestalten diese Feier und werden Sie mit ihren Vorträgen auf Weihnachten einstimmen.*

*Im Anschluss an die Feier werden Sie von den Mitgliedern des Gemeinderates mit Kaffee und Kuchen bewirtet.*

Sollte jemand eine Mitfahrgelegenheit zum Gemeindesaal benötigen, ersuchen wir um zeitgerechte Anmeldung im Gemeindeamt.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## EINLADUNG

# Jahresrückblick 2017

**23. Feb. 2018  
um 18.00 Uhr  
im Gemeindesaal**

## **Ein Rückblick auf das Jahr 2017**

**Eintritt: Freie Spende**

Der Reinerlös kommt der NÖ Lebenshilfe –  
Werkstätte Matzen zu Gute.

**Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich  
der Bürgermeister  
und die Mitglieder des Gemeinderates**

# Landtagswahl

Am Sonntag, 28. Jänner 2018 findet die NÖ Landtagswahl statt.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger/Innen die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Wir ersuchen Sie, rechtzeitig zur Wahl zu kommen und unbedingt die „Amtliche Wahlinformation“, die Sie per Post erhalten, sowie einen amtlichen Lichtbildausweis mitzubringen!

## Wahllokale

### Sprengel I

Gemeindeamt, Hauptstraße 88

### Sprengel II

Sporthalle, Preußengasse 89

**Wahlzeit: 8 – 15 Uhr**

Wenn Sie am Wahltag nicht in Auersthal sind oder z.B. aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich ins Wahllokal kommen können, müssen Sie bis Freitag, 26.1.2018 eine Wahlkarte beantragen! Dieser Antrag muss schriftlich (Brief, Fax, E-mail) oder persönlich nicht jedoch telefonisch (!) durch den Wahlberechtigten selbst, oder einen bevoll-



mächtigten (mit Vollmacht) gestellt werden. Ebenso haben Sie die Möglichkeit unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) eine Wahlkarte zu beantragen.

## Schwarzes Kreuz – Kriegsgräberfürsorge

Auch heuer hat die JVP am Allerheiligentag zu Gunsten des Schwarzen Kreuzes um Spenden für die Pflege der Kriegsgräber gebeten. Es konnten insgesamt **884,13 Euro** gesammelt werden.

*Ein herzlicher Dank gebührt allen SpenderInnen und natürlich auch den Jugendlichen, die sich jedes Jahr dazu bereit erklären, die Sammlung durchzuführen.*



## Christbaumabholaktion

Am Samstag, den **13. Jänner 2018** findet wieder die alljährliche Christbaumabholaktion statt.

Bitte stellen Sie Ihren Baum (bitte ohne Haken und Lametta) **bis spätestens 9:00 Uhr** vor Ihrem Haus bereit. Die Mitglieder des Gemeinderates werden diesen dann abholen und einer entsprechenden Entsorgung zuführen.



## Richtigstellung

Im Gemeinde-Tischkalender wurde die **Weihnachtsfeier der SPÖ-Pensionisten** irrtümlich sowohl am 10. als auch am 17. Dezember eingetragen.

Tatsächlich findet diese Feier **am 17. Dezember 2017 um 15.00 Uhr** im Gemeindesaal statt.

# Auersthal pflegt jetzt ökologisch



**Auersthal ist eine „Natur im Garten“ Gemeinde.**

**Per Gemeinderatsbeschluss legte die Gemeinde fest, dass die Parks und öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne Pestizide, chemisch synthetische Düngemittel und Torf gepflegt werden.**

Aktuell pflegen 234 niederösterreichische Gemeinden ihre öffentlichen Grünflächen und -räume ohne Pestizide. Davon verzichteten 89 zusätzlich auf den Einsatz von chemisch-synthetische Düngemittel und Torf. All diese Gemeinden legen großen Wert auf Vielfalt.

Auch der Auersthaler Gemeinderat beschloss, dass in Zukunft die Grünflächen entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien gepflegt werden. „Getreu dem ‚Natur im Garten‘ Motto ‚gesund halten, was uns gesund hält‘ freut es mich, dass die Gemeinde Auersthal in Zukunft auf den Einsatz von Pestiziden, chemisch synthetischen Düngemittel und Torf verzichtet.

In Niederösterreich verfolgen wir ein Ziel: bis 2020 sollen alle Grünräume ohne Giftmittel bewirtschaftet werden. Durch den Beschluss ‚Natur im Garten‘ Gemeinde zu werden, wird Auersthal für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter“, so Landesrat Karl Wilfing.

Chemische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Standortgerechte,

mehrfährige Bepflanzungen lassen die Gemeindegrünräume auf eine neue Art und Weise erblühen.

Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Erich Hofer, Bürgermeister der Gemeinde Auersthal, verfolgte in seiner Gemeinde das Ziel der ökologischen Bewirtschaftung: „Mit der ökologischen Gestaltung und Pflege unseres Gemeindegrens nach den Kernkriterien der Aktion ‚Natur im Garten‘ betreiben wir aktiv Umweltschutz und nehmen eine wichtige Vorbildfunktion für unsere Bevölkerung ein.“

Jede Gemeinde in Niederösterreich kann „Natur im Garten“ Gemeinde werden. Das „Natur im Garten“ Grünraumservice steht für eine kostenlose Erstberatung gerne zur Verfügung. Terminvereinbarung dazu beim „Natur im Garten“ Telefon unter der Nummer: 02742/74 333.

Durch einen Gemeinderatsbeschluss wird festgelegt, dass die Gemeinde naturnah nach den „Natur im Garten“ Kriterien pflegt. Laufende Beratungen und Workshops von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.



## Gemeindekalender 2018

Wie in den vergangenen Jahren wird es auch heuer wieder den „Gemeindekalender“ geben. Wir haben uns bemüht, neben den laufenden Terminen für Müllabfuhr, Bauhof, etc. auch sämtliche Veranstaltungen in Auersthal hinein zu bringen. Der Kalender wird Ihnen bis zum Jahresende von einem Mitglied des Gemeinderates verlässlich zugestellt.

Sollten Sie, wider Erwarten, Anfang Jänner 2018 noch keinen Kalender erhalten haben, ersuchen wir Sie dies im Gemeindeamt zu melden.

Wir bitten um Verständnis, dass **pro Haushalt nur ein Kalender** ausgegeben werden kann!



## Auersthal ist „Natur im Garten“ Gemeinde!

**Kennen Sie „Natur im Garten“? Seit 1999 setzt sich der Verein für eine nachhaltige, umweltfreundliche und ökologische Bewirtschaftung von Gärten und Grünräumen ein.**

Keine chemischen Pestizide, keine synthetischen Dünger und kein Torf heißt es in bereits fast 15.000 niederösterreichischen Privatgärten. Auch für Gemeinden ist es möglich die begehrte Plakette mit dem Igel zu erhalten, wenn die Gemeinde sich den Kriterien der Aktion „Natur im Garten“ anschließt; und diesen Schritt hat auch Auersthal getan.

Zur Pflege der Grünflächen werden jetzt nur noch biotaugliche Pflanzenschutzmittel eingesetzt. In erster Linie wird aber versucht ein ökologisches Gleichgewicht herzustellen, in denen vorbeugenden und sehr schonenden anderen Maßnahmen der Vorzug gegeben wird. Nicht Schädlingen etwas Böses, sondern den Pflanzen etwas **Gutes tun ist die Devise!**

Schwieriger wird es bei der Beseitigung von Unkraut. Selbstverständlich werden keine chemischen Unkrautvernichter eingesetzt, sondern man setzt hier ganz auf Verfahren die entweder mechanisch (Bürsten) oder thermisch (Hitze, Flämmen, Heißwasser) dem unerwünschten Bewuchs zu Leibe rücken. Wir testen gerade verschiedene Verfahren und bitten Sie um Verständnis, bis das optimale Verfahren für unsere Gemeinde gefunden ist. Das eine oder andere Kraut kann da durchaus mal wachsen.

Unkrautvernichter sind übrigens auf Straßen, Wegen, Plätzen, Plattenwegen oder Pflaster ohnehin verboten. **Das Verbot gilt auch auf Privatgrund!** Schwieriger ist es deshalb, weil Wurzelunkräuter in der Regel hartnäckig sein können. Zwar werden durch das Kehren mit Unkrautbürsten oder auch das Flämmen Unkrautsamen miterfasst (was die nächste Generation Unkraut wäre), aber manche Pflanzen treiben kurz nach der Behandlung wie-

der aus. Mehrmalige Beseitigung ist in den ersten Jahren nötig, was natürlich zusätzliche Arbeitskraft bedeutet. Deshalb bedanken wir uns auch sehr bei den Bürgerinnen und Bürgern, die ihren Gehsteig bereits jetzt schon ohne Gifte von Unkraut befreien. Das hilft uns in der Gemeindegarbeit sehr und ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.

Mehr Vielfalt, mehr Natur und naturgemäße Pflanzenpflege. Dieses Ziel hat die „Natur im Garten“ Gemeinde Auersthal. **Was halten Sie davon?** Schreiben Sie uns Ihre Meinung und Ihre Anregungen.

Falls Sie Fragen zur umweltfreundlichen Unkrautbekämpfung haben, oder überhaupt Ihren Garten ökologisch pflegen wollen: das „Natur im Garten“ Telefon hilft bei allen Fragen weiter. Unter **02742-74333** ist das **„Natur im Garten“ Telefon** Montag bis Freitag von 8.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch von 9.00 bis 17.00 Uhr, für Sie da!

### KEHRPLAN 2018

Rauchfangkehrer Peter Stadlbauer

Lehargasse 12, 2230 Gänserndorf, Tel. 02282/2466

Hauptstraße 3 – 175, Am Anger	29. 01.	23. 03.	28. 05.	23. 07.	27. 09.	26. 11.
Preußengasse, Schulring, Gartengasse, Schweinbartherstraße	30. 01.	26. 03.	29. 05.	24. 07.	28. 09.	27. 11.
Weingartenstraße, Sportring, Getreidegasse, Eichengasse, Mühlgasse, Wagenklafterstraße, Alleeweg, Lußbergstraße	31. 01.	27. 03.	30. 05.	25. 07.	01. 10.	28. 11.
Hauptstraße 2 – 174, Winzergasse Fasangasse, Berggasse	01. 02.	28. 03.	04. 06.	26. 07.	02. 10.	29. 11.
Neubaugasse, Wasenrain, Florianiweg, Urbanusweg, Friedhofgasse, Kirchlissen, Villengasse, Bockfließersstraße, Hühnerthal	02. 02.	29. 03.	05. 06.	27. 07.	03. 10.	30. 11.
Lindengasse, Wienergasse, Rudolfshöhe	05. 02.	30. 03.	06. 06.	30. 07.	04. 10.	03. 12.
Badsiedlung, Wunderberg, Rosenhügel, Ackerweg, Dammweg, Johann Strauß Ring	06. 02.	03. 04.	07. 06.	31. 07.	05. 10.	04. 12.
Pratergasse, Jägerzeile, Bahnstraße, Bahnallee, Industriestraße, Runder Weg, Hubertusweg Lagerhausstraße	07. 02.	04. 04.	06. 06.	01. 08.	08. 10.	05. 12.

# Unkrautbekämpfung in Haus und Garten

Wenn im Frühjahr die ersten Knospen erscheinen, die Obstbäume zu blühen beginnen und die ganze Natur kraftvoll aus der Winterruhe kommt, dann erscheinen früher oder später auch Pflanzen, die wir im Garten eigentlich nicht haben wollen. Unkräuter, Wildkräuter, Beikräuter! Wie immer man sie auch nennen mag, Pflanzen, die dort wachsen, wo man sie eigentlich nicht haben will kommen meist um auch zu bleiben.

Windlinge, Giersch oder Schachtelhalm sind wohl die hartnäckigsten und nach jedem Auszupfen dauert es nicht lange bis der erneute Austrieb erscheint; und jetzt scheinen sie erst recht kräftig zu wachsen.

Wer jetzt zu den handelsüblichen Unkrautvernichtungsmitteln greift, merkt schnell, dass diese gegen genau jene drei Pflanzen gar nicht wirken. Der Wirkstoff Glyphosat hat nicht überall und gegen alles eine Wirkung. Zudem ist er stark in der Kritik, weil gesundheitliche Bedenken nicht ausgeräumt werden können. In jeden Fall schwächt er das Bodenleben, die Grundlage der Pflanzengesundheit und Pflanzenkrankheiten nehmen zu.

## Was viele nicht wissen:

das Spritzen von glyphosathaltigen Unkrautvernichtungsmitteln auf versiegelten Flächen wie Pflaster, Beton, Bitumen ist verboten und kann Strafen im höheren 4-stelligen Bereich zur Folge haben. Somit ist diese Art der Unkrautvernichtung auf dem Gehweg, auf der Garageneinfahrt und sogar auf dem gepflasterten Gartenweg untersagt!

Grund ist, dass sich die Glyphosate im Wasser fast gar nicht abbauen können, ein Regen die Wirkstoffe aber in den Kanal spült, wo sie dann über die Kläranlage und den Vorfluter unbeschadet in die Flüsse geleitet werden können. Die Schäden sind dann nicht überschaubar, und somit hat der Gesetzgeber diesen Mitteln ein Verbot erteilt.

Umweltfreundliche Alternativen für Wege und Plätze sind vielfältig, und wem das Auskratzen der Fugen zu mühsam ist, kann den unerwünschten Pflanzen mit Hitze zu „Leibe“ rücken. Gasbetriebene Unkrautflämmer gibt es schon für etwa 20€ und der Einsatz ist weitaus günstiger als der Weg der Chemie. Die Pflanzen müssen nicht verkohlt werden; ein kurzes Überstreichen mit der Flamme zerstört in kürzester Zeit das Eiweiß in der Pflanze und sie welkt. Hartnäckige Wurzelunkräuter müssen allerdings mehrfach behandelt werden. Es gibt auch Geräte, die mit Infrarotstrahlung oder Heißdampf arbeiten. All diesen Geräten ist gemein, dass sie innerhalb kürzester Zeit wirken, was ein großer Vorteil gegenüber der chemischen Keule ist. Glyphosat wirkt nämlich erst nach etwa 10-14 Tagen.

## Weitere Vorteile:

- auch Samen und Keimlinge werden abgetötet; somit fällt die nächste Unkrautwelle aus!  
Moose und Algen werden ebenfalls erfasst, was die chemischen Mittel nicht können. Somit wird auch die Rutschgefahr auf den Wegen vermindert.
- Alle Pflanzen werden erfasst. Ohne Ausnahme und ohne Resistenzbildung.
- Kein aufwändiges Auswaschen der Spritzgeräte mit Aktivkohle

Sollten Sie größere Flächen behandeln wollen, ist die Anschaffung einer Gasflasche mit Brenner sicher besser, denn die kleinen Handgeräte haben einen Nachteil: Das austretende Gas hat eine starke Abkühlung der Gaskartuschen zur Folge, was den Druck absinken lässt. So kann man etwa 5 Minuten flämmen und sollte dann die Kartuschen sich wieder aufwärmen lassen.

Vorbeugend kann auf Einfahrten und Wegen durch eine Verfügung mit unkrauthemmenden Fugensanden dem

Bewuchs Einhalt geboten werden. Diese Sande gibt's im Baustoffhandel oft unter dem Namen Dänischer Fugensand. Ein sehr hoher pH-Wert macht es jeder Pflanze schwer in den Fugen zu wachsen.

Im Gartenbereich hilft nur ständiges Schwächen der unerwünschten Gäste. Permanentes Hacken, Mulchen oder auch Ausgraben schwächt die Pflanzen von Mal zu Mal und irgendwann geben sie auf. Geduld ist hier gefragt. Aussäen konkurrenzstärkere Pflanzen (Gründüngung) kann ebenso helfen, wie die Veränderung des Bodens durch Düngung oder Kalkung.

Falls Sie Lust bekommen haben, Ihren Garten oder Grünraum ökologisch zu pflegen, hilft das „Natur im Garten“ Telefon bei allen Fragen weiter und kann Ihnen auch sagen, wie Ihr Naturparadies durch die „Natur im Garten“ Plakette gekrönt werden kann. Unter 02742-74333 ist das „Natur im Garten“ Telefon Montag bis Freitag von 8.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch von 9.00 bis 17.00 Uhr, für Sie da! Die Postadresse ist „Natur im Garten“ Telefon, Weitraer Str. 20a in 3910 Zwettl

Auf der GARTEN TULLN haben Sie ab 7. April 2018 wieder die Möglichkeit, alle Methoden des naturnahen Gärtnerns vor Ort kennen zu lernen und können sich auch in Praxisseminaren davon überzeugen, dass „Natur im Garten“ im Kleinen wie im Großen funktioniert.



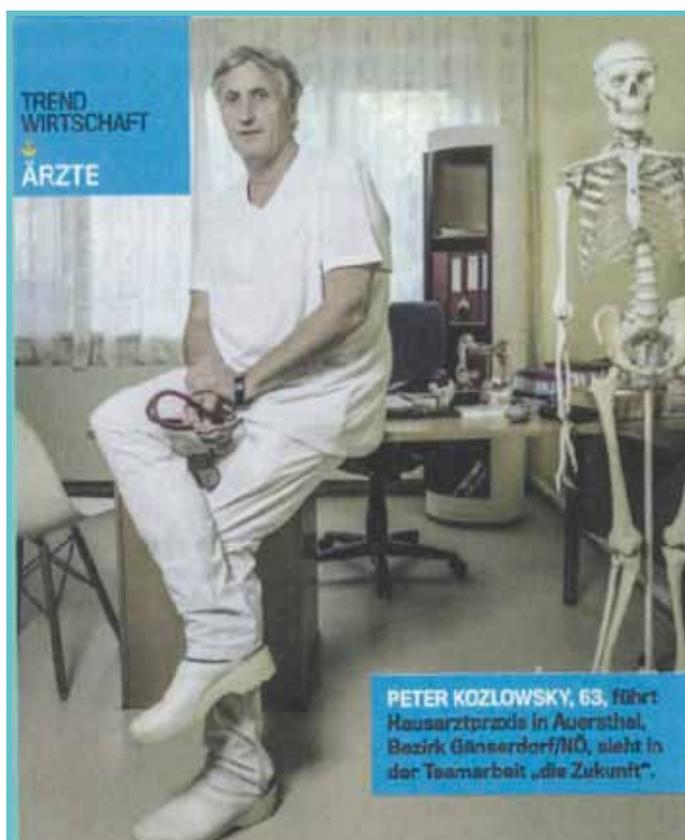
Hand: Peter Kunert, Bild: Andreas Steinert

**Verboten!**  
**Der Einsatz von Unkrautvernichtern auf versiegelten Flächen.**

## Auszug aus dem Wirtschaftsmagazin TREND



### Ausgabe Nr. 40 /2017



In der Ausgabe Nr. 40 vom 6. Oktober 2017 des Wirtschaftsmagazins TREND wurde eine Liste der besten praktischen Ärzte Österreichs veröffentlicht.

Unser Gemeindearzt Medizinalrat Dr. Peter Kozlowsky wurde dabei zum wiederholten Mal zu den besten praktischen Ärzten gereiht.

Wir Auersthaler wissen ja bereits seit Jahrzehnten, dass wir mit Dr. Peter Kozlowsky und seinem Team eine äußerst gute Gesundheitsversorgung haben und wissen das auch sehr zu schätzen. Dass er nun wieder im Ärzte-Ranking ganz vorne dabei ist, ist für uns keine Überraschung.

### **Die Gemeinde gratuliert daher zu dieser Auszeichnung ganz herzlich!**

Die von ihm und seinem Team tagtäglich gezeigte Einsatzbereitschaft ist mit ein Grund, dass der Gemeinderat einstimmig beschlossen hat, eine neue Ordination am Standort „Hauptstraße 144-146“ zu errichten.

Damit werden dem Ärzteteam Räumlichkeiten für eine zukunftsorientierte Weiterführung der Ordination zur Verfügung gestellt und die Versorgung der Patienten nachhaltig sichergestellt.

## Heizkostenzuschuss NÖ 2017/2018

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/2018 in der Höhe von € 135,- zu gewähren.**

**Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2018 beantragt werden.**

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

#### **Geförderter Personenkreis:**

NÖ LandesbürgerInnen deren monatliches Brutto Einkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß §293 ASVG nicht überschreiten.

### Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörige eines EWR Mitgliedstaates
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige
- Hauptwohnsitz in NÖ

**Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim NÖ Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005**



## 50. Geburtstag (Jahrgang 1968)

Uguz Mehmet	Friedhofgasse 17	01.01.1968
Mayrhofer Ing. Johannes	Berggasse 5	03.01.1968
Kaiser Monika	Hauptstraße 153	08.02.1968
Polak Michaela Elisabeth	Weingartenstraße 119	11.03.1968
Stöger Ing. Michaela	Lindengasse 3	22.03.1968
Weixelberger Christian	Hubertusweg 6	07.04.1968
Beganovic Mirsada	Hauptstraße 47 Haus 1	17.04.1968
Brunnthaler Helmut	Mozartstraße 20	01.05.1968
Schultz Karl	Schweinbartherstraße 22	10.05.1968
Svoboda Michael Christian	Haydnstraße 27	25.05.1968
Wagner Anna-Maria	Mozartstraße 6	28.05.1968
Winzaurek Gabriele Johanna	Hauptstraße 88/2	30.05.1968
Schellner Astrid	Schubertstraße 21	04.06.1968
Sela Bukuret	Schubertstraße 31	20.06.1968
Unger Wolfgang	Mozartstraße 4	25.06.1968
Kaiser Ing. Manfred	Pratergasse 31	18.07.1968
Krenn Mag. Claudia	Getreidegasse 26	01.08.1968
Uda Patrizia	Am Anger 7	02.08.1968
Helbig Karin	Preußengasse 5	15.08.1968
Schnieber Heidemarie	Bahnallee 9/1	18.08.1968
Gövercin Nurettin	Friedhofgasse 41	26.08.1968
Hajek Peter	Hauptstraße 9 Haus 2	29.08.1968
Lesi Dzafer	Schubertstraße 27	04.09.1968
Fellner Doris	Martiniweg 3	17.09.1968
Tatzer Helmut Gerhard	Bahnstraße 20	17.09.1968
Hellmer Karl Franz	Hauptstraße 139	21.09.1968
Wernhart Petra	Schweinbartherstraße 16/1	22.09.1968
Titz Gerhard	Ackerweg 1 Haus 2 Top 11	24.09.1968
Holzer Wolfgang Josef	Kirchlissen 1/2	26.09.1968
Weilinger Günther	Schubertstraße 6	25.11.1968
Berthold Kurt Franz	Weingartenstraße 32	30.11.1968
Matejcek Bernhard	Schubertstraße 20	07.12.1968

## 60. Geburtstag (Jahrgang 1958)

Janka Hubert	Weingartenstraße 34	18.01.1958
Köhrer Günter	Lindengasse 16	29.01.1958
Klug Josef	Pratergasse 33	07.03.1958
Döllinger Martin	Neubaugasse 64	10.03.1958
Dür Sakir	Preußengasse 80/1	10.03.1958
Wieshammer Michaela	Neubaugasse 46	12.03.1958
Silberbauer Rainer	Mozartstraße 11	29.03.1958
Hölzl Margaretha Barbara	Schubertstraße 8	11.04.1958
Silberbauer Christine	Mozartstraße 11	18.04.1958
Stach Karl Richard	Weingartenstraße 8	01.05.1958
Stach Brigitte Mag. phil.	Weingartenstraße 8	04.05.1958
Gunsam Oswald	Bockfließersstraße 51 Haus 1	06.05.1958
Weinmann Ingrid	Schubertstraße 12	19.08.1958
Berthold Leopold	Hauptstraße 174	23.09.1958
Török Janos Laszlö	Winzergasse 9	16.10.1958
Wagner Gertrude	Rudolfshöhe 2	06.11.1958
Wanderer Marianne	Neubaugasse 5/1	04.12.1958

## 70. Geburtstag (Jahrgang 1948)

Müller Johann	Gartengasse 33	06.01.1948
Berthold Eduard	Hauptstraße 51/1	02.02.1948
Berthold Viktor	Rudolfshöhe 6	02.02.1948
Hirschböck Franziska	Kirchlissen 6/1	06.02.1948
Kurz Stefan	Hühnerthal 3	12.04.1948
Braun Oswald	Weingartenstraße 90	25.04.1948
Mayrhofer Karl	Hauptstraße 127	09.05.1948
Schlössl Christine	Gartengasse 4	18.05.1948
Fürhacker Ferdinand	Beethovenstraße 12	28.06.1948
Pratsch Albert	Hauptstraße 102	10.07.1948
Aichinger Theresia	Kirchlissen 2/5	28.07.1948
Hartmann Hedwig	Am Anger 16	19.08.1948
Waiker Walter	Weingartenstraße 103	22.08.1948
Kriklan Karin	Haydnstraße 9	03.09.1948
Geritzer Gertrude	Hauptstraße 38/1	06.09.1948
Geritzer Rosalia	Jägerzeile 36	06.09.1948
Fellner Anneliese	Mühlgasse 7	28.10.1948
Lahofer Gertrude	Bahnstraße 25	24.11.1948
Trenk Gerhard	Hauptstraße 59	08.12.1948

## 80. Geburtstag (Jahrgang 1938)

Hofer Rosina	Schweinbartherstraße 18	01.03.1938
Spiel Edith	Beethovenstraße 10	08.03.1938
Berger Margarete	Hauptstraße 138	22.03.1938
Vock Heinrich	Lindengasse 14	25.03.1938
Hofer Maria Rosina	Runder Weg 14	13.06.1938
Helm Johanna	Rosenhügel 4	19.06.1938
Pertl Franziska	Preußengasse 27/2	07.07.1938
Wallner Christine	Hauptstraße 60	03.08.1938
Reil Gertrude	Hühnerthal 6	23.09.1938
Peterschelka Herbert	Bahnstraße 2/1	30.09.1938
Fellner Hermann	Neubaugasse 36	08.11.1938
Klug Josefina	Hauptstraße 167	21.11.1938
Schachinger Leopoldine	Hauptstraße 57	06.12.1938
Hager Hedwig	Hauptstraße 92	28.12.1938

## 90. Geburtstag (Jahrgang 1928)

Pichler Karoline	Haydnstraße 15	07.01.1928
Hager Karl	Hauptstraße 148	05.03.1928
Lisak Josefine Marie	Bockfließerstraße 1	19.03.1928
Loydl Leopoldine	Wagenklafterstraße 8	08.04.1928
Mladensich Wilhelm	Sportring 4 Haus 1	27.05.1928
Fellner Elisabeth	Wienergasse 16	06.06.1928
Wernhart Anna	Schweinbartherstraße 5	12.06.1928
Hofer Friedrich	Hauptstraße 143	03.07.1928
Prikoszovich Michael	Hauptstraße 26	08.09.1928
Fellner Leopoldine Franziska	Neubaugasse 31	22.10.1928

## 95. Geburtstag (Jahrgang 1923)

Ionescu Dr. Alexandrina	Mozartstraße 31	09.06.1923
Thaller Rosa	Preußengasse 59	28.08.1923
Aichinger Magdalena	Rudolfshöhe 34	11.11.1923

## Winterdienst

Der Winter steht unmittelbar bevor und wir weisen daher wieder auf die wesentlichsten, in diesem Zusammenhang zu beachtenden, Punkte hin:

### Fahrzeuge weg vom öffentlichen Grund

Parken Sie Ihr Fahrzeug nach Möglichkeit auf Privatgrund. Damit erleichtern Sie

- die Streu- und Räumarbeiten des Winterdienstes und
- Ihr Fahrzeug ist vor Beschädigungen sicher

### Räumen und Streuen der Gehsteige

Bitte halten Sie sich an die gesetzlichen Bestimmungen und sorgen Sie dafür, dass die Gehsteige in Ihrem Bereich zwischen 6 und 22 Uhr gefahrlos begehbar sind.



### Fußgänger auch im Winter sicher unterwegs

Sollten Sie Ihr Auto teilweise auf dem Gehsteig parken, achten Sie bitte darauf, dass Kinder und FußgängerInnen mit Kinderwägen ausreichend Platz zur Verfügung haben und nicht auf die Straße ausweichen müssen.



## Geburtstage Jahrgänge 1920 – 1927

Möstl Rosalia <b>Älteste Auersthalerin – 98. Geburtstag</b>	Preußengasse 71	<b>01.10.1920</b>
Holzer Theresia	Bockfließstraße 10	10.08.1921
Hanel Josef <b>Ältester Auersthaler – 96. Geburtstag</b>	Neubaugasse 32, Haus 2	<b>01.06.1922</b>
Kök Müslüme	Lindengasse 6	01.01.1925
Krenn Mathilde Theresia	Hauptstraße 66	13.01.1926
Wernhart Elisabeth	Quentlußgasse 3	08.07.1926
Vock Stefanie	Lindengasse 19	22.02.1927
Klug Raimund	Jägerzeile 4/1	25.08.1927
Fürhacker Angela	Hauptstraße 131	25.10.1927
Vock Johann	Lindengasse 19	12.11.1927
Pohn Stefan	Rosenhügel 42	22.12.1927



### Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Lesi Gondze u. Nedzbedin	Schubertstraße 28	01.01.1993
Gövercin Merdan u. Seher	Wienergasse 15	19.01.1993
Halper Renate u. Peter	Wasenrain 3	07.05.1993
Pernold Eva Maria u. Rainer	Mühlgasse 1	04.06.1993
Grün Herlinde u. Erich	Bockfließstraße 5	27.08.1993
Hofer Martina u. Martin	Neubaugasse 56	03.09.1993

### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Fritz Sabina u. Helmut	Berggasse 1/1	24.02.1968
Hartmann Hedwig u. Josef	Am Anger 16	04.05.1968
Holzer Margarete u. Josef	Beethovenstraße 13	25.05.1968
Geritzer Rosalia u. Josef	Jägerzeile 36	22.06.1968
Hellmer Rosa Helene u. Karl	Am Anger 5	19.10.1968

### Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Aichinger Emma u. Benedikt	Rosenhügel 31	15.02.1958
Wallner Christine u. Johann	Hauptstraße 60	25.10.1958
Hager Anna u. Anton	Lindengasse 30	15.11.1958

### Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Riemer Elfriede u. Heinrich	Villengasse 16	02.02.1953
Kammerer Rosa u. Johann	Lindengasse 24	03.10.1953





© Astrid Huber

## Richtig Heizen

**Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster hinaus!  
Bereits mit einfachen Maßnahmen können Sie die Heizkosten-  
rechnung senken und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen.**

- › Richtig Lüften: Das bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden.
- › Heizsystem optimieren: Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau dorthin, wo sie gebraucht wird: In die Wohnräume!
- › Idealtemperatur für jedes Zimmer: Nicht alle Räume müssen gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt die Wohlfühl-Temperatur bei etwa 22 °C, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden.



© Christoph Fischer

## Teures Warmwasser

**Tipps um Wasser energieeffizient zu wärmen und den  
Verbrauch zu reduzieren:**

- › Warmwasserbereitung mit Strom macht nur Sinn bei langen Warmwasserleitungen und sehr geringem Warmwasserverbrauch. Hier sind die Verluste so hoch, dass es manchmal besser ist an Ort und Stelle einen kleinen Untertischspeicher zu installieren.
- › Lassen Sie die Sonne arbeiten - thermische Solaranlagen decken schon bis zu 70 Prozent Ihres Energiebedarfs für die Warmwasserbereitung.
- › Eine weitere Alternative ist eine Warmwasser-Wärmepumpe.
- › Beladen Sie den Geschirrspüler immer voll und nutzen Sie das Sparprogramm.

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2018

## der Marktgemeinde Auersthal

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
<b>JÄNNER</b>			
04. – 06. Jänner	Sternsinger Aktion	Pfarr Auersthal	
05. Jänner	Feuerwehrball	Freiwillige Feuerwehr	Gemeindesaal
08. Jänner	Jahreshauptversammlung	Seniorenbund	GH Sommer
13. Jänner	Christbaumabholaktion	Gemeinde Auersthal	
13. Jänner	Turnier der Generationen	ATSV-OMV	Sporthalle
20. Jänner	Jugendball	JVP Auersthal	Gemeindesaal
27. Jänner	Kindermaskenball	ÖVP Frauen	Gemeindesaal
<b>FEBRUAR</b>			
10. Februar	Faschingausklang	ATSV-OMV	Sportplatzkantine
12. Februar	Seniorenfasching	Seniorenbund	GH Sommer
23. Februar	Jahresrückblick	Gemeinde Auersthal	Gemeindesaal
24. Februar	Auersthaler Kellerpartie	Weinbauverein	Gemeindekeller
<b>MÄRZ</b>			
09. März	Kabarett mit Guggi Hofbauer	Pensionistenverband	Gemeindesaal
17. März	Frühlingskonzert	Musikverein Auersthal	Gemeindesaal
22. März	Musikprojekt	Neue NÖ Musikmittelschule	Sporthalle
24. März	Sandkastenbefüllaktion	ÖAAB Auersthal	
31. März	Ostereiersuchen	Kinderfreunde	Kinderspielplatz
<b>APRIL</b>			
01. April	Auferstehungsprozession	Pfarr Auersthal	
02. April	Emmausgang	Dorferneuerungsverein	
07. April	Pflanzentauschmarkt	Pensionistenverband	Schubertpark
06. – 08. April	Kabarett	Theaterverein	GH Haferl
13. – 15. April	Kabarett	Theaterverein	GH Haferl
21. April	Oldie Nachmittag	Pensionistenverband	Gemeindesaal
28. April	Tanz in den Frühling	ATSV-OMV	Sportplatzkantine
30. April	Maibaumaufstellen		Hauptplatz
<b>MAI</b>			
03. Mai	Frauenwallfahrt	Pfarr Auersthal	
05. Mai	Muttertagsfeier	Gemeinde Auersthal	Gemeindesaal
06. Mai	Florianimesse und Angelobung	Freiwillige Feuerwehr	
10. Mai	Erstkommunionsfeier	Pfarr Auersthal	
13. Mai	Firmung	Pfarr Auersthal	
19. – 21. Mai	Pfingstlager	Kinderfreunde	
31. Mai	Fronleichnamsprozession	Pfarr Auersthal	
<b>JUNI</b>			
10. Juni	Intern. Rassehundeausstellung	BZV	Hundeabrichteplatz
15. Juni	Musikschulkonzert	Musikverein Auersthal	Gemeindesaal
16. Juni	Auersthaler Feuerwehrwies'n	Freiwillige Feuerwehr	Wiese beim Feuerwehrhaus
24. Juni	Pfarrfest	Pfarr Auersthal	Pfarrheimgarten

**JULI**

08. Juli	Gartenfest	Pensionistenverband	GH Haferl
----------	------------	---------------------	-----------

**AUGUST**

04. August	Dämmerstschoppen	Musikverein	Wunderberg/Kellergasse
06. August	Seniorenkirtag	Seniorenbund	Heuriger Franz Kaiser
14. August	Wald-und Wiesenfest	JVP Auersthal	Alte Schottergrube
20. – 24. August	Ferienstpektakel	Kinderfreunde	

**SEPTEMBER**

02. September	Wandertag und FF Heuriger	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
04. September	Lesung Eva Rossmann		Wunderberg 86/Keller Döll.
16. September	Wallfahrt Hl. Berg	Pfarr Auersthal	
22. September	Tag der Blasmusik	Musikverein Auersthal	
22. September	Blaulichttag u. Blutspendeaktion	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
23. September	Erntedankfest	Pfarr Auersthal	Urbanusstatur
23. September	Weingartenwandertag	Pensionistenverband	Start/Ziel Wunderberg
23. September	Roter Herbststurm	SPÖ Auersthal	Wunderberg
24. September	Jahrmarkt		Hauptplatz

**OKTOBER**

07. Oktober	Hubertusmesse	Jagdhornbläsergruppe	Jägerhütte
26. Oktober	Radwanderung am Nationalfeiertag	ÖAAB Auersthal	
27. Oktober	Filmmusikkonzert	Musikverein	Sporthalle
31. Oktober	Striezelpasch`n	Keglerverein	Heuriger Franz Kaiser

**NOVEMBER**

01. November	Friedhofgang	Pfarr Auersthal	
10. + 11. November	Komödie	Theaterverein	GH Haferl
12. November	Gansl Essen	Seniorenbund	GH Sommer
17. + 18. November	Kunst im Dorf		Gemeindesaal
16. – 18. November	Komödie	Theaterverein	GH Haferl
23. – 25. November	Komödie	Theaterverein	GH Haferl

**DEZEMBER**

02. Dezember	Besinnungsstunde im Advent		Kirche
06. Dezember	Jahrmarkt		Hauptplatz
8. + 9. Dezember	Advent am Wunderberg	Dorferneuerungsverein	Wunderberg/Kellergasse
10. Dezember	Senioren Adventfeier	Seniorenbund	Gemeindesaal
15. Dezember	Gemeindeweihnachtsfeier	Gemeinde Auersthal	Gemeindesaal
16. Dezember	Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Gemeindesaal
18. Dezember	Adventfenster - Punschausschank	Penisonistenverband	Klubhaus
24. Dezember	Punschstand	JVP Auersthal	Hauptstraße
31. Dezember	Punschstand	JVP Auersthal	Hauptstraße
31. Dezember	Silvestermarsch	Pensionistenverband	Badparkplatz
31. Dezember	Jahresschlußmesse	Pfarr Auersthal	Kirche

# Ärzte-Bereitschaftsdienst

## Jänner, Februar, März 2018

(an Wochenenden und Feiertagen)

**In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an:**

JÄNNER 2018			
01.	Dr. Leopold HUBER	Matzen	02289/2276
06./07.	MR Dr. KOZLOWSKY / Dr. Sommer-Wimmer	Auersthal / Gruppenpraxis	02288/2701
13./14.	Dr. Leopold HUBER	Matzen	02289/2276
20./21.	Dr. Manfred ANDERL	Ollersdorf	02283/2985
27./28.	Dr. Helmut LEGAT	Groß-Schweinbarth	02289/2577
FEBRUAR 2018			
03./04.	Dr. Manfred ANDERL	Ollersdorf	02283/2985
10./11.	Dr. Helmut LEGAT	Groß-Schweinbarth	02289/2577
17./18.	Dr. Leopold HUBER	Matzen	02289/2276
24./25.	MR Dr. KOZLOWSKY / Dr. Sommer-Wimmer	Auersthal / Gruppenpraxis	02288/2701
MÄRZ 2018			
03./04.	Dr. Helmut LEGAT	Groß-Schweinbarth	02289/2577
10./11.	Dr. Manfred ANDERL	Ollersdorf	02283/2985
17./18.	Dr. Leopold HUBER	Matzen	02289/2276
24./25.	MR Dr. KOZLOWSKY / Dr. Sommer-Wimmer	Auersthal / Gruppenpraxis	02288/2701
31.	Dr. Helmut LEGAT	Groß-Schweinbarth	02289/2577

Der Bereitschaftsdienst ist ein **Notfalldienst** und nur in **wirklich dringenden Fällen** zu beanspruchen.

Der Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 7.00 Uhr und 19.00 Uhr.

Die **Nachtdienste** (19.00 Uhr bis 7.00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** – erreichbar unter der Rufnummer **141** – erbracht.

*Einen guten Rutsch, alles Gute, Gesundheit  
und Erfolg für das neue Jahr 2018  
wünschen der Bürgermeister,  
die Mitglieder des Gemeinderates  
und die Bediensteten  
der Marktgemeinde Auersthal*

